

ÜBER SIEBEN BRÜCKEN MUSST DU GEHN

von Johannes Eichenthal - erschienen in der Litterata am Montag, November 04, 2019

<https://www.mironde.com/litterata/8088/essay/ueber-sieben-bruecken-musst-du-gehn>

Sehr geehrte Damen und Herrn,
wir veröffentlichen einen Gastbeitrag von Dr. Klaus Walther.
Johannes Eichenthal

Über sieben Brücken musst du gehn.
Zum Tod des Schriftstellers Helmut Richter.

Wir waren ein halbes Jahrhundert befreundet. Sein letzter Gedichtband trägt den Titel »Was soll nur werden, wenn ich nicht mehr bin«. Nun ist er nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 85 Jahren in seiner Heimatstadt Leipzig gestorben. Und so bleiben uns die Erinnerungen an einen Autor, der in Gedichten, Filmen, Prosabüchern immer wieder seine Zeit, die schwierigen und die schönen Jahre befragte. Aus Mähren kam er, war Prüflingenieur und begann zu schreiben. Am Institut für Literatur studierte er, Anfang der neunziger Jahre wurde er dessen letzter Direktor. Für ein Gedicht, das dem Leipziger Parteisekretär Paul Fröhlich missfiel, schickte man ihn in die Produktion, sein Reportagebuch »Schnee auf dem Schornstein« wurde verboten, weil es die Realitäten beim Aufbau des Kraftwerkes Thierbach schonungslos beschrieb. Aber er lebte auch mit der Hoffnung auf eine menschliche gute Zeit. Und da entstand mit der Gruppe Karat jenes Lied, das zu einem Weltbestseller wurde »Über sieben Brücken muß Du gehn«, eine Ballade, die wohl auch sein Leben meinte. Das wird man nicht vergessen, das wird nun bleiben, wenn er nicht mehr ist.

Klaus Walther

Helmut Richter



Was soll nur werden,
wenn ich nicht mehr bin?

Hundert Gedichte

Faber & Faber

Information

Helmut Richter: Was soll nun werden, wenn ich nicht mehr bin. Hundert Gedichte. Faber & Faber, Leipzig 2008. 130 Seiten, gebunden, mit Schutzumschlag. ISBN 978-3-86730-068-1

**Die Litterata – Technik und Poesie in Mitteleuropa – ist ein Feuilleton des Mironde Verlags
(www.mironde.com) und des Freundeskreises Gert Hofmann.**

Alle Rechte bei Litterata.com